

Roadmap to IRAN

Der Iran ist eine Jahrtausend alte Hochkultur und gilt als Wirtschaftsmacht am Persischen Golf. Gleichzeitig nimmt der Iran im Nahen Osten eine politisch einflussreiche Rolle ein und wird als die letzte große Volkswirtschaft, die es noch zu erschließen gilt, gesehen.



Quelle: [AC-quarterly](#)



Inhalt

- Der Iran..... 3
- Der Automobil-Cluster OÖ ist seit 2015 im Iran aktiv 4
- Erste Roadmap to Iran (R2I) mit sieben Unternehmen..... 5
- Neues Projekt Roadmap to Iran 2017 6
- Projektstart:..... 6
- Unterstützung des AC OÖ im Projekt:..... 6
- Ansprechpartner AC OÖ:..... 6
- Ihr Nutzen und Vorteil durch eine Teilnahme an der R2I 7
- Anmeldung und Kosten:..... 8

Der Iran

Die Exportquote österreichischer Firmen ist außerordentlich hoch und Oberösterreich gilt als das wichtigste Exportbundesland Österreichs. Der Automobil-Cluster Oberösterreich beschränkt sich nicht darauf, bestehende Märkte zu sichern sondern unterstützt Unternehmen, neue Märkte schnell, effizient und erfolgreich zu erschließen.

Der Iran könnte sich für österreichische Firmen zu einem der wichtigsten Märkte der Region im Nahen und Mittleren Osten entwickeln. Eine Bevölkerung von 78 Mio. Menschen, eine kaufkräftige städtische Mittelschicht mit Präferenz für westliche Konsumgüter und ein massiver Nachholbedarf in allen Industriebereichen sowie der Infrastruktur bieten enorme Geschäftsmöglichkeiten. Der Iran gilt auch als die letzte große Volkswirtschaft, welche es zu erschließen gibt.

Daher gilt es, alle Kräfte zu bündeln und den österreichischen Unternehmen bestmöglich Unterstützung anzubieten.

Aus diesem Grund wird der Automobil-Cluster Oberösterreich in Kooperation mit der Wirtschaftskammer Oberösterreich, dem Export Center OÖ und der Business Upper Austria dieses Projekt für die Unternehmen leiten.

Manager Automobil-Cluster Oberösterreich - Wolfgang Komatz, MSc:

„Die iranischen Autoproduzenten Iran Kohdro Group und Saipa Group wurden im Rahmen der Wirtschaftsdelegationsreise von Bundespräsident Dr. Heinz Fischer 2015 bereits von uns besucht. Nachfolgespräche über Besuche von österreichischen Zulieferfirmen im Iran fanden ebenfalls bereits statt mit dem Ergebnis, dass Lieferantennnovationstage, die der Automobil-Cluster direkt bei den Herstellern durchführt, bereits in Planung sind.“





Der Automobil-Cluster OÖ ist seit 2015 im Iran aktiv

Delegationsreise in den Iran

Im September 2015 besuchte der Automobil-Cluster im Rahmen der Delegationsreise gemeinsam mit Herrn Bundespräsidenten Dr. Heinz Fischer den Iran und verschaffte sich einen 360 Grad Überblick über das Land. So konnten wichtige Kontakte, wie zum Beispiel zum Industrieministerium und zu den zwei größten Automobilherstellern Iran Khodro, Sapco und Saipa geknüpft und bereits durch Folgebesuche im Jahr 2016 weiter erfolgreich intensiviert werden.



[Bericht: Homepage Automobil-Cluster](#)

Upper Austria – Iran Day 2015

Im Oktober 2015 organisierte der Automobil-Cluster in Kooperation mit der WKOÖ und der RLB OÖ eine Veranstaltung für 120 geladene Gäste zum Thema Iran. Neben Iran-Experten und einem Vertreter des AußenwirtschaftsCenters Teheran standen Führungskräfte von bereits im Iran operierenden Unternehmen Rede und Antwort.



[Bericht: Homepage Automobil-Cluster](#)

Iran Bericht im AC Quarterly

Im Dezember 2015 wurde im AC-quarterly zur Orientierung für Zulieferfirmen eine gezielte Marktanalyse veröffentlicht und die Automobilindustrie des Iran vorgestellt.

[Homepage: AC-quarterly](#)

Erste Roadmap to Iran (R2I) mit sieben Unternehmen

Seit 18. März 2016 begleitet der Automobil-Cluster Oberösterreich sieben Unternehmen auf Ihrem Weg in den Iran. Projektende ist der 19. August 2016.

Bei diesem Projekt wurden folgende Handlungsfelder mit inländischen und ausländischen Experten behandelt.

- Interkulturelle Aspekte
- Finanzierung, Absicherung und Versicherung
- Vertriebszugänge, Vertriebskanäle
- Zoll, Export und Einfuhrpapiere
- Logistik
- Marktforschung
- Rechtsberatung
- Auftragsabwicklung
- politische und wirtschaftliche Einschätzung des Irans

Weiters wurden Treffen mit Entscheidungsträgern aus dem Iran (Delegation aus dem Iran) eingeplant und Treffen mit dem Botschafter der IR of Iran und dem österreichischen Botschafter und Außenwirtschaftsdelegierten durchgeführt.

Stimmen aus dem 1. Konsortium

Ebner Industrieofenbau:

„Bis dato haben wir den Eindruck bekommen, dass es sich um eine sehr professionell organisierte Projektschiene des Automobil-Clusters handelt. Die nächsten Veranstaltungen beinhalten unter anderem interessante Themen wie Marktanalyse, Markteintritt, Ordermanagement, Zahlungswege & -modi, etc. welche auch mit erfahrenen Spezialisten diskutiert werden können. Das angebotene Netzwerk und das Wissen über den Iran und die herrschenden wirtschaftlichen und kulturellen Umstände sind sehr umfangreich. Der eingerichtete SharePoint dient als gute Plattform, um Informationen im kompletten Umfang jedem Teilnehmer zur Verfügung zu stellen.“ Area Sales Manager Helmut Lux

Bolk Transporte:

„Das Projekt Roadmap to Iran unterstützt Unternehmen dabei, schnell und effektiv auf den für uns neuen Markt Iran vorzubereiten. Der Automobil-Cluster OÖ hat hier die nötige Erfahrung und kann auf ein breites Netzwerk zurückgreifen.“ CEO Gerhard Wagner

Neues Projekt Roadmap to Iran 2017

Nach dem äußerst erfreulichen Feedback wird der Automobil-Cluster OÖ der Business Upper Austria mit einem neuen Konsortium Firmen auf Ihrem Weg in den Iran begleiten.

Wie beim ersten Konsortium wird der Automobil-Cluster Unternehmen bei Ihrem Markteintritt unterstützen und im Projekt „Roadmap to Iran“ (R2I) mit diversen Workshops betreuen.

Firmen, die vor einem möglichen Markteintritt stehen und ähnliche Herausforderungen zu bewältigen haben, können viele Themen gemeinsam angehen und dadurch das Risiko wesentlich minimieren und schneller in diesen sehr gefragten neuen Markt einsteigen.

Der Schwerpunktmarkt Iran wird in diesem Projekt von Herrn Ing. Mag. Frederic Farhad Hadjari, Projektmanager des Automobil-Clusters mit iranischen Wurzeln organisiert, moderiert und entsprechend betreut.

Das neue Konsortium wird mit 1. Quartal 2017 in einer Kick-Off Veranstaltung in der Wirtschaftskammer OÖ gestartet. Die nötigen Handlungsfelder werden bei diesem Kick-Off gemeinsam mit den Unternehmen festgehalten, sodass möglichst genau auf die Wünsche und Bedürfnisse der Unternehmen eingegangen werden kann.

Projektstart:

1. Quartal 2017

Unterstützung des AC OÖ im Projekt:

- Organisation und Koordination der Termine
- Moderation der Treffen
- Akquise von Experten zu den definierten Rahmenthemen
- SharePoint zum Teilen von Informationen
- Aktuelle Information über den Iran

Ansprechpartner AC OÖ:

Zuständiger Projektmanager der Roadmap to IRAN:

Ing. Mag. Frederic Farhad Hadjari

Projektmanager

(Schwerpunkt: Internationalisierung)

Tel: +43 664 848 12 57 – oder +43 732 79810-5087

frederic.hadjari@biz-up.at

www.automobil-cluster.at



Ihr Nutzen und Vorteil durch eine Teilnahme an der R2I

- Eine Anlaufstelle für alle Fragen zum Thema Iran
- Ein Pool von Experten/Beratern zu den verschiedensten Schwerpunkten der R2I
- Terminmanagement durch den Automobil-Cluster
- Projektcontrolling- und Koordination durch den Automobil-Cluster
- Professionelle Kooperationspartner (WKO, ExportCenter mit einem großen Erfahrungsschatz für Ihre Anliegen...)
- Benchmark mit Unternehmen, die bereits im Iran tätig sind
- Erfahrener Projektmanager mit iranischen Wurzeln
- Neues Unternehmensnetzwerk mit Gleichgesinnten
- Gemeinsamer SharePoint, um die schnelle Wissensgenerierung gewährleisten zu können
- Eigener Newsletter mit wichtigen News über den Iran
- Unterstützung bei der Marktanalyse durch den Automobil-Cluster und das Konsortium
- Bündelung von Marktdaten
- Unterstützung bei Entscheidungsfindungen
- Ökonomischer Überblick über den Iran
- Interkulturelle Kompetenzen
- Zugang zu potenziellen Arbeitnehmern mit iranischen Wurzeln
- B2B Besprechungen
- Geringerer Ressourcenverbrauch
- Rahmenprogramm durch Firmenbesuche
- Rahmenprogramm durch Besuche bei iranischen Interessensvertretungen
- Vorbereitung der Mitarbeiter auf einen neuen Markt

Anmeldung und Kosten:

Projekt: Roadmap to IRAN (R2I)

Leistungen AC OÖ: Terminmanagement
 Projektcontrolling
 Projektkoordination
 Organisation, Moderation und Protokollierung der Projektgruppentreffen
 Organisation der Best Practice Veranstaltungen
 Unterstützung bei der Auswahl von externen Dienstleistern
 Unterstützung bei der Marktanalyse des Raums IRAN
 Bündelung und Aufbereitung der Marktdaten
 Virtuelle Plattform zum Teilen von Informationen

Kosten:

AC-Partner-Preis:	€ 4.500,-
Partner in einem anderen Cluster:	€ 5.850,-
Normalpreis:	€ 9.000,-

Ich bin Partner: im AC OÖ in einem andern Cluster der Business Upper Austria

Firma/Institution/Abteilung

Titel/Vorname/Nachname Hauptansprechperson

Funktion / Position

PLZ/Ort/Straße/Hausnummer

Telefon

Fax

E-Mail

Unterschrift/Datum

Bitte senden Sie diese Anmeldung bis spätestens 10.02.2017 an Frau Mag. Juliane Hehn (juliane.hehn@biz-up.at bzw. Fax +43 732 79810-5080).